

Halbjahresbericht 2026



Kennzahlen Halbjahr 2026



121.4

Umsatz
in Mio. CHF
Vorjahr: 120.1



12.4

EBITDA
in Mio. CHF
Vorjahr: 16.1



6.9

EBIT bereinigt
in Mio. CHF
Vorjahr: 10.2



703

Anzahl (FTE)
Mitarbeitende
Vorjahr: 649



4.4

Halbjahresergebnis
in Mio. CHF
Vorjahr: 7.2



-7.7

Geldfluss aus
Betriebstätigkeit
in Mio. CHF
Vorjahr: 6.9

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Die Geschäfte von Orell Füssli verliefen im ersten Halbjahr 2026 wie von uns erwartet und prognostiziert. Unsere Produktionen waren sehr gut ausgelastet und wir konnten beim Umsatz im Vergleich zum Vorjahr leicht zulegen. Das bereinigte Betriebsergebnis reduzierte sich jedoch aufgrund eines veränderten Produktmix im Sicherheitsdruck.

Orell Füssli erzielte einen Umsatz von CHF 121.4 Mio. (VJ CHF 120.1 Mio.). Das bereinigte EBIT betrug CHF 6.9 Mio. (VJ CHF 10.2 Mio.), womit in der Berichtsperiode eine EBIT-Marge von 5.6% (VJ 8.5%) erwirtschaftet wurde.

Der **Sicherheitsdruck** arbeitete im ganzen ersten Halbjahr mit hoher Auslastung und auch bei **Zeiser** lief die Produktion auf Hochtouren.

Sowohl Orell Füssli Sicherheitsdruck als auch Zeiser waren auf mehreren Fachtagungen rund um den Globus präsent. So stellte Orell Füssli seine neusten Innovationen auf verschiedenen internationalen Konferenzen vor: im Februar auf der High Security Printing (HSP) EMEA in Rabat und im Mai auf dem Global Currency Forum in der Türkei sowie auf der High Security Printing Latin America in Guatemala. Das ID-Team von Orell Füssli und eine Delegation von Zeiser waren erneut auf der Jahreskonferenz von ID4Africa, diesmal in Abidjan, Elfenbeinküste, vertreten. Diese Nichtregierungsorganisation unterstützt afrikanische Staaten bei

der Entwicklung eines verlässlichen Ökosystems für Identitätsnachweise.

Der **Buchhandel** eröffnete im ersten Halbjahr 2026 drei neue Verkaufsstellen: im März im St. Jakob-Park in Basel, im Mai an der Autobahnraststätte Würenlos und Ende Juni im Ilfis-Center in Langnau im Emmental.

Im Rahmen einer langfristigen Nachfolgeplanung übernahm Orell Füssli Thalia 100% der Aktien der A. Köhler AG mit 13 Papeterie-Standorten in den Kantonen Zürich, St. Gallen und Schwyz.

Orell Füssli Thalia ist seit Jahren auch mit dem Sortimentsbereich Papeterie erfolgreich tätig. Diese Erfahrung ist eine ideale Grundlage für die nachhaltige Weiterentwicklung der Köhler-Papeterien als regional verankerte Fachgeschäfte. Die Filialen der A. Köhler AG werden eigenständig unter der Marke Köhler weitergeführt und dienen zukünftig auch als zusätzliche Abholstandorte für Bestellungen über den Webshop von orellfuessli.ch.

"Wir sind auf Kurs, unsere strategischen Ziele 2028 zu erreichen, und bestätigen die Prognosen für das Gesamtjahr 2026."

Dr. Martin Folini, Präsident des Verwaltungsrats



Unsere **Verlage** – hep Verlag, Verlag SKV, Orell Füssli Juristische Medien sowie Orell Füssli Kinderbücher – wurden in der neu gegründeten Orell Füssli Verlage AG zusammengeführt. Die Verlage bleiben unter ihren bekannten und starken Marken bestehen. Der neu formierte Verwaltungsrat trat erstmals zusammen und arbeitete an der strategischen Zielsetzung für die kommenden Jahre. Orell Füssli will seine Position im Bildungsmarkt weiter ausbauen.

An der **Generalversammlung** vom 20. Mai 2026, welche zum ersten Mal im AURA beim Züricher Paradeplatz stattfand, folgten die Aktionärinnen und Aktionäre sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrats. So stimmten sie der erhöhten Dividende von CHF 5.80 zu, wählten Rosmarie Schlup und Martin Thorbjörnson als neue Mitglieder in den Verwaltungsrat und bestätigten alle zur Wiederwahl stehenden bisherigen Funktionsträgerinnen und Funktionsträger in ihrem Amt.

"Procivis konnte im ersten Halbjahr zwei Ausschreibungen gewinnen."

Daniel Link, CEO

Procivis beteiligte sich wie geplant an zahlreichen Ausschreibungen. Dabei konnten zwei Aufträge gewonnen werden. Der Treiber hinter der starken Zunahme von Anfragen ist die Umsetzung der eIDAS-2.0-Regulierung in der Europäischen Union. Diese verpflichtet die 27 EU-Mitgliedstaaten, ihren Bürgerinnen und Bürgern ein digitales Identitätswallet, ein sogenanntes EUDI-Wallet, bis Ende 2026 zur Verfügung zu stellen. Die lokalen Behörden arbeiten daran, dies technisch im Land umzusetzen. Die Software Procivis One ermöglicht den Ländern diese Implementierung.

Hinsichtlich der **Aussichten** für das zweite Semester des Geschäftsjahres ist mit einer stärkeren Geschäftsentwicklung als im ersten Semester zu rechnen. Ausschlaggebend dafür sind die saisonal höheren Umsätze der Verlage zum Schuljahresbeginn im August sowie des Buchhandels im Weihnachtsgeschäft. Zudem stehen bei Zeiser ein wesentlicher Teil der im ersten Halbjahr gefertigten Produkte und gewonnenen Aufträge im zweiten Halbjahr zur Auslieferung an.

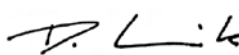
Die Erwartungen an die wirtschaftliche Entwicklung bleiben gedämpft. Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) lag die Konsumentenstimmung in der Schweiz im ersten Halbjahr leicht unter dem schon tiefen Niveau des Vorjahres. Dies ist besonders im Buchhandel spürbar. Im internationalen Geschäft verunsichern die derzeit instabile Weltwirtschaft und die geopolitischen Spannungen die Kunden. So verzeichnete Zeiser eine Verschiebung von Projekten aus der Golfregion, da Lieferung und Inbetriebnahme wegen Kriegshandlungen nicht wie geplant im ersten Halbjahr stattfinden konnten, hoffentlich aber im zweiten.

Bei den digitalen Identitäten und Nachweisen hinkt die Umsetzung der digitalen Vertrauensinfrastruktur den regulatorischen Vorgaben hinterher. Viele EU-Länder werden den Termin Ende 2026 für die Einführung der nationalen EUDI-Wallet-Infrastruktur nicht einhalten können. In der Schweiz wurde die Einführung der E-ID laut Bundesamt für Justiz, das die Federführung bei der Vertrauensinfrastruktur hat, wieder verschoben.

Mit freundlichen Grüssen



DR. MARTIN FOLINI
Präsident des Verwaltungsrats



DANIEL LINK
CEO

Vor diesem Hintergrund gehen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung unverändert davon aus, dass zum Ende des Geschäftsjahres das Umsatzwachstum leicht unterhalb des geplanten Wachstumskorridors von 4–6% liegen wird. Die EBIT-Marge erwarten wir bei rund 9%.

Wir danken Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Unser Dank gilt auch unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue sowie unseren Mitarbeitenden und Geschäftspartnern für ihr Engagement.

SEGMENTZAHLEN

Die Geschäftstätigkeit der Orell Füssli Gruppe umfasst im Wesentlichen die Teilbereiche Sicherheitsdruck, Industrielle Systeme sowie Buchhandel. Die Aktivitäten der kleineren Geschäftseinheiten werden als "Übrige Geschäftsfelder" zusammengefasst. Nicht direkt den Kerngeschäften zurechenbare Aktivitäten aus Gruppenfunktionen werden nicht den Teilbereichen zugeordnet.

Januar – Juni in CHF 1'000	2026	2025	2024	2023	2022
Sicherheitsdruck					
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	48'395	47'317	37'950	39'164	38'025
Betriebsergebnis (EBIT bereinigt)	8'503	11'867	5'469	6'082	7'798
Industrielle Systeme					
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	9'173	9'310	11'427	11'778	11'010
Betriebsergebnis (EBIT bereinigt)	-90	-221	638	848	1'886
Buchhandel					
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	55'402	54'173	50'979	49'938	44'981
Betriebsergebnis (EBIT bereinigt)	1'024	1'590	1'211	1'169	865
Übrige Geschäftsfelder					
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	9'673	9'783	7'169	6'984	3'587
Betriebsergebnis (EBIT bereinigt)	-1'302	-470	-1'325	-999	-1'143
Nicht zugeordnet					
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	-1'231	-484	-395	-2'839	31
Betriebsergebnis (EBIT bereinigt)	-1'281	-2'547	-1'437	-1'661	-1'994
Total Konzern					
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	121'412	120'099	107'130	105'025	97'634
Betriebsergebnis (EBIT bereinigt)	6'854	10'219	4'556	5'439	7'412

Finanzbericht

Halbjahr 2026

1.1 KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

in CHF 1'000	Jan–Jun 26	Jan–Jun 25
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	121'412	120'099
Sonstige Betriebserlöse	1'870	1'801
Bestandsänderungen Halb- und Fertigfabrikate, aktivierte Eigenleistungen	2'525	3'078
Betriebsleistung	125'807	124'978
Waren- und Materialaufwand	–46'968	–44'925
Fremdleistungen	–4'157	–5'145
Personalaufwand	–37'834	–34'951
Sonstiger Betriebsaufwand	–24'401	–23'890
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	–4'745	–4'879
Abschreibungen und Wertminderungen auf immateriellen Anlagen	–1'112	–969
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	6'590	10'219
Finanzertrag	106	1'452
Finanzaufwand	–846	–1'177
Finanzergebnis	–740	275
Ordentliches Ergebnis	5'850	10'494
Ertragsteuern	–1'460	–3'323
Halbjahresergebnis	4'390	7'171
Davon den Aktionären der Orell Füssli AG anzurechnen	4'081	6'686
Davon den Minderheitsanteilen anzurechnen	309	485
in CHF	Jan–Jun 26	Jan–Jun 25
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie	2.08	3.41
Verwässertes Ergebnis pro Aktie	2.08	3.41

1.2 KONSOLIDIERTE BILANZ

in CHF 1'000	30.06.2026	31.12.2025
Aktiven		
Flüssige Mittel	52'775	82'199
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15'572	18'648
Sonstige kurzfristige Forderungen	20'692	17'717
Warenvorräte	30'115	28'169
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5'592	6'718
Total Umlaufvermögen	124'746	153'451
Sachanlagevermögen	60'203	59'439
Immaterielles Anlagevermögen	5'688	6'134
Finanzanlagen	3'993	3'885
Latente Ertragsteuerforderungen	1'385	1'226
Total Anlagevermögen	71'269	70'684
Total Aktiven	196'015	224'135
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6'849	15'602
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	25'646	30'145
Passive Rechnungsabgrenzungen	21'665	26'600
Kurzfristige Rückstellungen	1'395	1'041
Total kurzfristiges Fremdkapital	55'555	73'388
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	–	118
Langfristige Rückstellungen	1'031	1'280
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	1'556	1'476
Total langfristiges Fremdkapital	2'587	2'874
Aktienkapital	1'960	1'960
Kapitalreserven	5'027	4'949
Gewinnreserven	130'113	137'953
Währungsumrechnungsdifferenzen	–8'257	–8'641
Total Eigenkapital vor Minderheiten	128'843	136'221
Minderheitsanteile	9'030	11'652
Total Eigenkapital	137'873	147'873
Total Passiven	196'015	224'135

1.3 KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in CHF 1'000	Jan – Jun 26	Jan – Jun 25
Halbjahresergebnis	4'390	7'171
Abschreibungen	5'855	5'848
Wertbeeinträchtigungen im Anlagevermögen	1	–
Bewertung von derivaten Finanzinstrumenten	185	–524
Sonstige nicht liquiditätswirksame Positionen	384	108
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'115	5'362
Veränderung Waren und Vorräte	–468	–4'671
Veränderung sonstige kurzfristige Forderungen	–2'823	–3'612
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	1'149	–246
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	–9'438	–1'019
Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	–4'742	1'001
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	–4'450	–3'235
Veränderung diverser Rückstellungen und latenter Steuern	–811	688
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	–7'653	6'871
Investitionen in Sachanlagevermögen	–5'496	–4'455
Veräusserung von Sachanlagevermögen	7	45
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	–689	–1'075
Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Organisationen (abzüglich übernommene flüssige Mittel)	–1'269	–3'552
Auszahlungen für den Erwerb von Minderheitsanteilen	–	–709
Investitionen in Finanzanlagen	–61	–
Veräusserung von Finanzanlagen	–	8
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	–7'508	–9'738
Rückzahlung von verzinslichem Fremdkapital	–375	–141
Dividenden an Minderheiten	–2'580	–1'669
Ausbezahlte Dividenden	–11'368	–8'624
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	–14'323	–10'434
Währungsumrechnungsdifferenzen	60	–369
Veränderung flüssige Mittel	–29'424	–13'670
Flüssige Mittel am 1. Januar	82'199	66'606
Flüssige Mittel am 30. Juni	52'775	52'936

1.4 VERÄNDERUNG DES KONSOLIDierten EIGENKAPITALS

in CHF 1'000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven und Halbjahres- gewinn	Verrech- neter Goodwill	Währungs- umrech- nungsdif- ferenzen	Eigen- kapital vor Minder- heiten	Minder- heiten- anteile	Total Eigen- kapital
Eigenkapital per 1. Januar 2025	1'960	4'949	182'462	-50'202	-7'572	131'597	9'163	140'760
Veränderung im Konsolidierungskreis	-	-	-5	-	-	-5	175	170
Goodwill über Eigenkapital verrechnet	-	-	-	-6'802	-	-6'802	-	-6'802
Dividendenzahlung	-	-	-8'624	-	-	-8'624	-1'669	-10'293
Differenzen aus Währungsumrechnungen	-	-	-	-	-453	-453	1	-452
Halbjahresergebnis	-	-	6'686	-	-	6'686	485	7'171
Total Eigenkapital per 30. Juni 2025	1'960	4'949	180'519	-57'004	-8'025	122'399	8'155	130'554
Nettoveränderung 2. Halbjahr 2025	-	-	12'289	2'149	-616	13'822	3'497	17'319
Eigenkapital per 1. Januar 2026	1'960	4'949	192'808	-54'855	-8'641	136'221	11'652	147'873
Veränderung im Konsolidierungskreis	-	-	-188	-	-	-188	-	-188
Goodwill über Eigenkapital verrechnet	-	-	-	-365	-	-365	-351	-716
Dividendenzahlung	-	-	-11'368	-	-	-11'368	-2'580	-13'948
Mitarbeiteraktien- beteiligungsprogramme	-	78	-	-	-	78	-	78
Differenzen aus Währungsumrechnungen	-	-	-	-	384	384	-	384
Halbjahresergebnis	-	-	4'081	-	-	4'081	309	4'390
Total Eigenkapital per 30. Juni 2026	1'960	5'027	185'333	-55'220	-8'257	128'843	9'030	137'873

2.1 Rechnungslegung

Der vorliegende Halbjahresbericht umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss der Orell Füssli Gruppe für die am 30. Juni 2026 endende Berichtsperiode. Die Erstellung der Konzernrechnung erfolgt in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien von Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Im Weiteren wurden die Bestimmungen des Kotierungsreglements der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange sowie des schweizerischen Aktienrechts eingehalten. Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst nicht alle Angaben, die in der konsolidierten Jahresrechnung enthalten sind, und sollte deshalb in Verbindung mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2025 gelesen werden.

Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst alle Gesellschaften, die während der Berichtsperiode wirtschaftlich zum Konzern gehörten und unter der Leitung und Kontrolle der Orell Füssli AG standen. Dies trifft bei der Orell Füssli Gruppe dann zu, wenn sich das Grundkapital der Gesellschaft bzw. die Stimmrechte zu mehr als 50% direkt oder indirekt uneingeschränkt im Eigentum der Orell Füssli AG, Zürich, befanden. Beteiligungen an Joint Ventures unter gemeinsamer Führung, aber ohne Beherrschung durch eine Partei werden quotenkonsolidiert.

Im Zuge der Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung ist das Management aufgefordert, Werte zu schätzen und Annahmen zur zukünftigen Entwicklung zu treffen, welche die im Halbjahresabschluss ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten beeinflussen. Sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt herausstellen, dass die getroffenen Einschätzungen und Annahmen des Managements von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen, werden die Werte in jener Berichtsperiode angepasst, in der sich die Gegebenheiten geändert haben.

Die Geschäfte der Orell Füssli Gruppe unterliegen bedeutenden saisonalen und zyklischen Schwankungen. Die saisonalen Schwankungen sind insbesondere auf das für den Buchhandel sehr wichtige Weihnachtsgeschäft sowie auf das hauptsächlich im dritten Quartal abgewinkelte Lernmediengeschäft der Verlage zurückzuführen. Die zyklischen Schwankungen beruhen im Wesentlichen auf den Lebenszyklen sowie auf dem Produktmix der im Segment Sicherheitsdruck hergestellten Produkte.

Die Ertragsteuern werden basierend auf der bestmöglichen Schätzung des für das ganze Geschäftsjahr erwarteten Durchschnittssteuersatzes berechnet.

2.2 Konsolidierte Erfolgsrechnung

Der Umsatz aus Lieferungen und Leistungen liegt mit CHF 121.4 Mio. rund CHF 1.3 Mio. über dem Vorjahr. Die Umsatzsteigerung der Gruppe ist auf die erfreuliche Entwicklung des Segments Sicherheitsdruck sowie die Erstkonsolidierung der A. Köhler AG zurückzuführen.

Die sonstigen Betriebserlöse liegen mit CHF 1.9 Mio. zu CHF 1.8 Mio. im Vorjahr auf gewohntem Niveau und werden zum Grossteil im Buchhandel erwirtschaftet.

Die Bestandsänderungen Halb- und Fertigfabrikate bewegen sich mit CHF 2.5 Mio. rund CHF 0.6 Mio. unter Vorjahresniveau und stammen aus den Segmenten Sicherheitsdruck und Industrielle Systeme.

Die Erhöhung des Personalaufwands um rund CHF 2.9 Mio. ist einerseits auf die Übernahme der A. Köhler AG und andererseits den aufgrund der Auftragslage erhöhten Personalbestand im Segment Sicherheitsdruck zurückzuführen.

Die Veränderung im Finanzergebnis ist im Wesentlichen auf Effekte aus Fremdwährungsumrechnungen sowie auf die Bewertung und Realisierung von Absicherungsgeschäften zurückzuführen. Informationen zum Volumen der Absicherungsgeschäfte sind unter 2.10 "Finanzinstrumente" offengelegt. Zudem ist aufgrund der Liquidation der Zeiser SRL, Italien, auch eine Ausbuchung der im Eigenkapital erfassten, kumulierten Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen in Höhe von CHF 0.3 Mio. enthalten.

In den Ertragsteuern sind laufende und latente Steuern enthalten. Der Steueraufwand im ersten Halbjahr 2026 liegt im Bereich der Erwartungen.

2.3 Konsolidierte Bilanz

Durch die Bezahlung der per Ende 2025 bestehenden offenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen konnte die entsprechende Bilanzposition deutlich reduziert werden.

In der Position "Sonstige kurzfristige Forderungen" ist der nach der Percentage-of-Completion-Methode (PoC) erfasste Projektfortschritt ausgewiesen. Zudem wurden im Zusammenhang mit Materialbestellungen für Substratlieferungen im Segment Sicherheitsdruck diverse Anzahlungen in Höhe von insgesamt CHF 7.3 Mio. an einen Lieferanten getätigt.

Die Position "Warenvorräte" mit CHF 30.1 Mio. beinhaltet einerseits Handelswaren des Segments Buchhandel und der Verlage, andererseits Rohmaterial und noch nicht ausgelieferte Halb- und Fertigfabrikate der Segmente Sicherheitsdruck und Industrielle Systeme. Die Zunahme steht überwiegend in Zusammenhang mit der Übernahme der A. Köhler AG im Segment Buchhandel.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen stehen mehrheitlich in Zusammenhang mit Aufträgen aus dem Segment Sicherheitsdruck sowie mit dem Segment Buchhandel.

Der Rückgang der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten basiert grösstenteils auf niedrigeren Vorauszahlungen von Kunden des Segments Sicherheitsdruck.

In den passiven Rechnungsabgrenzungen sind Ansprüche der Mitarbeitenden für 13. Monatslöhne, Boni, Ferien- und Zeitguthaben sowie laufende Steuerverbindlichkeiten, ausstehende Rechnungen für Material, Waren und Fremdleistungen wie auch Abgrenzungen für Lizenzumsätze enthalten. Die Reduktion ist hauptsächlich auf geringere Abgrenzungen hinsichtlich ausstehender Rechnungen für Waren und Fremdleistungen zurückzuführen.

Die Veränderung des Eigenkapitals setzt sich überwiegend aus Dividendenausschüttungen an Aktionäre und Minderheiten, aus der erstmaligen Konsolidierung der A. Köhler AG, aus Währungsumrechnungsdifferenzen und aus CHF 4.4 Mio. Halbjahresgewinn zusammen.



2.4 Frei verfügbare Flüssige Mittel

Zum Bilanzstichtag präsentierte sich die Situation der verfügbaren Liquidität wie folgt:

in CHF 1'000	30.06.2026	31.12.2025
Bank- und Kassenbestände	37'775	82'199
Kurzfristige Festgelder	15'000	–
Vorauszahlungen PoC / von Kunden	–22'451	–28'150
Flüssige Mittel netto	30'324	54'049
davon Gesellschaften mit Minderheiten	4'683	18'854
Frei verfügbare flüssige Mittel	25'641	35'195

2.5 Änderungen im Konsolidierungskreis

Geschäftsjahr 2026 (Januar bis Juni)

hep Verlag AG: Die hep Verlag AG wurde mit der Orell Füssli Verlage AG fusioniert.

Verlag SKV AG: Die Verlag SKV AG wurde mit der Orell Füssli Verlage AG fusioniert.

Zeiser SRL: Die Zeiser SRL wurde liquidiert.

A. Köhler AG: Am 3. Februar 2026 hat die Orell Füssli Thalia AG 100% der Aktien der A. Köhler AG übernommen. Neben den flüssigen Mitteln von TCHF 627 wurden auch Warenvorräte von TCHF 1'506, kurzfristige Verbindlichkeiten von TCHF 860 und ein kurzfristiges Bankdarlehen von TCHF 375 übernommen. In der Berichtsperiode hat die A. Köhler AG TCHF 1'662 zum Konzernumsatz beigetragen. Der Goodwill wurde direkt über das Eigenkapital ausgebucht.

Die Kaufpreisallokation gemäss Swiss GAAP FER 30.14 ist noch nicht abgeschlossen. Dies kann dazu führen, dass sich der verrechnete Goodwill zum Jahresende noch verändern wird.

Geschäftsjahr 2025

Procivis AG: Im ersten Quartal 2025 erhöhte die Orell Füssli AG ihre Beteiligung an der Procivis AG auf 99.3%. Der Goodwill wurde direkt über das Eigenkapital ausgebucht.

Verlag SKV AG: Im ersten Quartal akquirierte die Orell Füssli AG 100% der Verlag SKV AG. Neben den Flüssigen Mitteln von TCHF 1'698 wurden auch die wesentlichen Bilanzpositionen Warenvorräte von TCHF 356 und passive Rechnungsabgrenzungen von TCHF 2'658 übernommen. Die für die Kaufpreisallokation wesentlichen Software- und Inhaltentwicklungen wurden bewertet und als immaterielle Vermögenswerte mit TCHF 2'683 aktiviert. Der Goodwill wurde mit dem Eigenkapital verrechnet.

Orell Füssli Verlage AG: Gründung per 17. Juli 2025.

2.6 Währungsumrechnung

ANGEWANDTE WECHSELKURSE

	Stichtagskurs		Durchschnittskurs Januar – Juni	
	30.06.2026	31.12.2025	2026	2025
EUR zum CHF-Kurs von	0.9226	0.9308	0.9179	0.9412
USD zum CHF-Kurs von	0.8087	0.7928	0.7869	0.8595
GBP zum CHF-Kurs von	1.0710	1.0668	1.0581	1.1164

2.7 Segmentberichterstattung

SEGMENTERGEBNISSE JANUAR BIS JUNI 2026

in CHF 1'000	Sicherheits- druck	Industrielle Systeme	Buchhandel	Übrige Geschäfts- felder	Total Segmente	Nicht zugeordnet	Total Konzern
Segment – Umsatz	48'395	9'102	55'402	8'513	121'412	–	121'412
Intersegmentärer Umsatz	–	71	–	1'160	1'231	–1'231	–
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	48'395	9'173	55'402	9'673	122'643	–1'231	121'412
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	8'503	–90	1'024	–1'566	7'871	–1'281	6'590

SEGMENTERGEBNISSE JANUAR BIS JUNI 2025

in CHF 1'000	Sicherheits- druck	Industrielle Systeme	Buchhandel	Übrige Geschäfts- felder	Total Segmente	Nicht zugeordnet	Total Konzern
Segment – Umsatz	47'317	9'080	54'173	9'529	120'099	–	120'099
Intersegmentärer Umsatz	–	230	–	254	484	–484	–
Umsatz aus Lieferungen und Leistungen	47'317	9'310	54'173	9'783	120'583	–484	120'099
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	11'867	–221	1'590	–470	12'766	–2'547	10'219

2.8 Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Orell Füssli Gruppe tätigte im ersten Halbjahr 2026 Verkäufe und Abgrenzungen von Waren und Dienstleistungen an nahestehende Unternehmen und Personen in Höhe von TCHF 25'985 (Januar bis Juni 2025: TCHF 17'610). In Verbindung damit bestehen offene Forderungen von TCHF 8'398 (per 31.12.2025: TCHF 29) sowie Verbindlichkeiten und Vorauszahlungen von TCHF 10'744 (per 31.12.2025: TCHF 13'207).

2.9 Theoretische Auswirkung von Goodwill-Aktivierungen

Der aus Akquisitionen resultierende Goodwill wird per Erwerbszeitpunkt mit dem Konzern-eigenkapital verrechnet. Bei einer theoretischen Abschreibungsdauer über fünf Jahre ergäben sich folgende Auswirkungen auf das Ergebnis und die Bilanz:

in CHF 1'000	2026	2025
Einfluss auf die Erfolgsrechnung – Abschreibungen (jeweils per 30. Juni)	–2'353	–2'262
Einfluss auf das Eigenkapital (Vorjahr per 31. Dezember)	6'448	8'084

2.10 Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag sind Fremdwährungen im Gesamtwert von TCHF 2'657 (per 31.12.2025: TCHF 2'606) abgesichert. Der sich daraus ergebende bilanzierte Wert der Derivate beträgt TCHF –214 (per 31.12.2025: TCHF –29).

2.11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem 23. Juli 2026 fanden keine Ereignisse statt, die zusätzliche Informationen zu den Positionen der Konzernrechnung geben, die die Annahme der Unternehmensfortführung infrage stellen oder anderweitig wesentlich sind.

Alternative Performancekennzahlen

Orell Füssli verwendet in der gesamten Finanzberichterstattung nicht nur Kennzahlen, die nach Swiss GAAP FER definiert sind, sondern auch ausgewählte alternative Performancekennzahlen. Diese alternativen Performancekennzahlen sollen dem Management sowie Analysten und Investoren helfen, sich ein klareres Bild von der Leistung der Gruppe zu machen.

Um die Vergleichbarkeit des operativen Ergebnisses mit den Vorjahren zu verbessern, wird das bereinigte EBIT ausgewiesen. Im Unterschied zum EBIT gemäss Swiss-GAAP-FER-Ausweis werden für das bereinigte EBIT wesentliche Einmaleffekte eliminiert.

Das bereinigte EBIT als alternative Performancekennzahl wird als hilfreich erachtet, da es aussergewöhnliche und wesentliche Geschäftsvorfälle herausrechnet und deren Ausschluss für die Beurteilung der Gesamtgeschäftsentwicklung der Orell Füssli Gruppe im Jahresvergleich relevant ist.

Für die Berechnung der Kennzahlen EBIT-Marge sowie für die Kommentierung des Geschäftsgangs und den Ausweis in der Segmentrechnung wird jeweils das bereinigte EBIT herangezogen.

Das Halbjahresergebnis 2026 ist im Gegensatz zu den Vorjahren stark durch den veränderten Ausweis gemäss Swiss GAAP FER 30.14 beeinflusst. Der Effekt aus den Abschreibungen der mit dem Verlag SKV AG akquirierten immateriellen Vermögenswerte wird deshalb für das bereinigte EBIT eliminiert.

Die Definitionen der alternativen Performancekennzahlen können im Geschäftsbericht 2025 auf Seite 132 nachgelesen werden.

ÜBERLEITUNG DER ALTERNATIVEN PERFORMANCEKENNZAHLEN

in CHF 1'000	Jan – Jun 26	Jan – Jun 25
Betriebsleistung	125'807	124'978
Waren- und Materialaufwand	–46'968	–44'925
Fremdleistungen	–4'157	–5'145
Personalaufwand	–37'834	–34'951
Sonstiger Betriebsaufwand	–24'401	–23'890
EBITDA	12'447	16'067
Abschreibung und Wertminderungen auf Sachanlagen	–4'745	–4'879
Abschreibung und Wertminderungen auf immateriellen Anlagen	–1'112	–969
Betriebsergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	6'590	10'219
Akquisitionsbedingte Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	264	–
EBIT bereinigt	6'854	10'219

AGENDA

Publikation Jahresrechnung 2026	17.03.2027
Analystenkonferenz	17.03.2027
137. ordentliche Generalversammlung	13.05.2027

HINWEIS BETREFFEND ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Alle Aussagen innerhalb dieses Halbjahresberichts, die sich auf die Zukunft beziehen, geben keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen und dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen können. Orell Füssli unterliegt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Gründe anzupassen oder zu ändern.

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Orell Füssli AG
Dietzingerstrasse 3
CH-8036 Zürich

Realisation: Neidhart + Schön Group, Zürich

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in einer englischsprachigen Übersetzung.

INVESTOR RELATIONS

Telefon: +41 44 466 72 73
E-Mail: investors@orellfuessli.com
www.orellfuessli.com

